

Beschluss des Landrats vom 29.11.2018

Nr. 2389

37. Systematischer und aufbauender Fremdsprachenunterricht 2018/389; Protokoll: mko

Landratspräsident **Hannes Schweizer** (SP) informiert, dass der Regierungsrat beantrage, den Vorstoss als Postulat entgegen zu nehmen und abzuschreiben. Es liegt eine schriftliche Begründung vor.

Die Regierungspräsidentin Monica Gschwind habe laut **Regina Werthmüller** (parteilos) natürlich Recht, wenn sie sagt, dass die Motion sich mit der Thematik der nichtformulierten Volksinitiative «Stopp des Verheizens von Schüler/-innen: Ausstieg aus dem gescheiterten Passe-partout-Fremdsprachenprojekt» überschneide. Der Landrat hatte diese im Februar an die Regierung überwiesen. Es überschneidet sich auch mit der neulancierten formulierten Gesetzesinitiative «Passepartout-Lehrmittel „milles feuilles“ und „clin d’oeil“ durch gute Schulbücher ersetzen». Mit der Einführung von Passepartout-Lehrmitteln wurden auf einen Schlag alle anderen tauglichen Lehrmittel verboten. So gut. Die Regierungspräsidentin kümmert sich intensiv um die Umsetzung der unformulierten Initiative mit einer Task force-Gruppe, die eine Vorlage ausarbeitet. Zudem gibt es eine Arbeitsgruppe, die Lehrmittel prüft und vorschlagen darf. Durch den erhöhten Druck der formulierten Initiative zeichnet sich ab, dass sich der Bildungsrat bewegt und sich für eine Lehrmittelfreiheit für Lehrpersonen ausspricht. Die Initianten möchten einfach sichergehen, dass eine echte Wahlfreiheit für Lehrkräfte besteht – und nicht Lehrmittel mit der Mehrsprachigkeitsdidaktik mit verpflichtenden Schulbüchern auf der Lehrmittelliste erscheinen. Weil sich eine positive Wende abzeichnet, die Motionärin mit einer Abschreibung aber nicht einverstanden ist, wird sie ihre Motion zurückziehen. Somit ist sie – weg.

Florence Brenzikofer (Grüne) weist darauf hin, dass die Mehrsprachigkeitsdidaktik bzw. die Definition des Begriffs auch in der Task force ein riesiges Thema war. Die Lehrmittel, die auf der neuen Lehrmittelliste stehen (vom LVB vorgeschlagen und auch von der Starken Schule mitunterstützt), laufen ebenfalls unter Mehrsprachigkeitsdidaktik. Hier einfach eine Trennung zu ziehen, ist ganz schwierig. So viel sei gesagt. Die Votantin ist sehr froh, dass der Vorstoss zurückgezogen wird.

://: Die Motion ist zurückgezogen.
